

## **DAVO Arbeitskreis Recht**

Ziel des Arbeitskreises ist die wissenschaftliche, interdisziplinär geprägte Befassung mit dem Recht und rechtlichen System in muslimischen Ländern in Geschichte und Gegenwart und mit dem islamischen Recht in Europa. Recht ist für uns „Recht im Kontext“, es beschränkt sich nicht auf Gesetzestexte und Debatten, sondern nimmt Recht als Teil der gesamten Gesellschaft und als Teil der staatlichen Strukturen wahr.

Der AK soll verschiedene interdisziplinäre Zugänge zu Recht zusammenbringen wie Islamwissenschaft, islamische Theologie, Ethnologie, Jura z.B. mit dem Schwerpunkt internationales Recht, Menschenrechte und vergleichendes Recht, Religionswissenschaft und Geschlechterforschung, wie auch Postcolonial Studies und weiteres. Neben dem wissenschaftlichen Austausch und der Vernetzung will der AK sich besonders der Förderung von Nachwuchswissenschaftler\*innen annehmen und ihnen einen geschützten Raum für die Vorstellung und Diskussion ihrer Arbeiten geben.

Geplant ist ein jährliches Treffen mit einem oder wenn möglich mehreren Panels jeweils zu den DAVO-Tagungen.

Wenn Sie sich an diesem AK beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bei [ischnei@uni-goettingen.de](mailto:ischnei@uni-goettingen.de).

Beste Grüße,

Prof. Dr. Irene Schneider (Universität Göttingen), Prof. Dr. Serena Tolino (Universität Bern)

## **DAVO Working Group Law**

The aim of the working group is the academic, interdisciplinary study of law and the legal system in Muslim countries in the past and present and of Islamic law in Europe. For us, law is "law in context", it is not limited to legal texts and debates, but perceives law as part of society as a whole and as part of state structures.

The working group aims to bring together different interdisciplinary approaches to law, such as Islamic Studies, Islamic theology, ethnology, law, e.g. with a focus on international law, human rights and comparative law, religious studies and gender studies, as well as postcolonial studies and others. In addition to the academic exchange and networking, the working group wants to particularly promote young academics and give them a protected space to present and discuss their work.

It is planned to hold an annual meeting with one or, if possible, several panels at the DAVO conferences.

If you would like to participate in this working group, please contact me at [ischnei@uni-goettingen.de](mailto:ischnei@uni-goettingen.de).

Best regards,

Prof. Dr. Irene Schneider (University of Göttingen), Prof. Dr. Serena Tolino (University of Bern)